

05.08.2016

Kinder-Eltern-Fest bei der Stadtranderholung: Reifenberg dankt Sponsoren

Mit dem traditionellen Kinder-Eltern-Fest am 5. August 2016 endete der erste Abschnitt der Stadtranderholung (Stre) auf dem Freizeitgelände an der Großen Blies.

Die Stadtranderholung ist das älteste Freizeitangebot der Stadt Ludwigshafen am Rhein und steht in diesem Jahr ganz im Zeichen ihres 90-jährigen Jubiläums. In Workshops haben sich rund 350 Kinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren unter anderem damit beschäftigt, wie sich die Stadtranderholung im Lauf der Zeit verändert hat, haben Spiele, Essgewohnheiten und andere Lebensumstände vergangener Jahrzehnte kennengelernt. Beim Kinder-Eltern-Fest waren Geschwister, Freundinnen und Freunde, Großeltern und Eltern der Stre-Kinder eingeladen, sich ein Bild davon zu machen, was die Kinder in den zwei Wochen an der Großen Blies erlebt haben.

Jugenddezernentin Prof. Dr. Cornelia Reifenberg konnte am 5. August beim Kinder-Eltern-Fest auf dem Freizeitgelände an der Großen Blies neben Eltern und Kindern zahlreiche Sponsoren und Unterstützer der Stadtranderholung begrüßen: Dr. Reiner Lübke, Technischer Vorstand von Technische Werke Ludwigshafen AG, Roland Albers, Past-Präsident Lions Club Ludwigshafen, Dr. Peter Uebel, Präsident Lions Club Ludwigshafen-Kurpfalz, sowie Sigrid Hoffmann, Past-Präsidentin Inner Wheel Club Ludwigshafen.

TWL ist seit vielen Jahren Hauptsponsor der Stadtranderholung. Die Lions Clubs und der Inner Wheel Club haben zusammen mit BASF SE in diesem Jahr mit Spenden die Teilnahme und Betreuung von 50 Kindern pro Abschnitt unterstützt, die als Flüchtlinge nach Ludwigshafen gekommen sind und bei der Stre Kontakte zu gleichaltrigen Kindern aus Ludwigshafen knüpfen können.

Die beiden Lions Clubs übergaben Prof. Dr. Cornelia Reifenberg beim Kinder-Eltern-Fest einen Scheck in Höhe von 6.600 Euro. "Die Lions Clubs in Ludwigshafen sehen es als eine gesellschaftspolitische Verantwortung an, geflüchteten notleidenden Kindern zu helfen, und diese bei der notwendigen Integration in Deutschland zu unterstützen. Gerade eine Stadtranderholung mit ihren vielfältigen Aktivitäten ist dabei in der Anfangsphase des Aufenthalts der geflüchteten Kinder in Deutschland eine gute Gelegenheit, spielerisch Kontakte in einer neuen Umgebung zu knüpfen", so Roland Albers und Dr. Peter Uebel.

Die Spenden fließen in den erhöhten Betreuungsaufwand und Sprachlotsen für die teilnehmenden Kinder. So sollen sie an den Spielangeboten teilnehmen und erste Schritte zur Integration in die Stadtgesellschaft unternehmen können. Dieses Anliegen unterstützt auch der Inner Wheel Club Ludwigshafen: "Es ist eine wichtige Aufgabe, die Kinder in unsere Gesellschaft zu integrieren. Hier helfen wir gerne", so Past-Präsidentin Sigrid Hoffmann, die 1.000 Euro an Prof. Dr. Reifenberg übergeben konnte.

An der Stadtranderholung nehmen in zwei Abschnitte zu je zwei Wochen jeweils rund 350 Kinder teil. In diesem Jahr sind auch je 50 Kinder pro Abschnitt aus Familien dabei, die als Flüchtlinge in der Stadt leben.

"Wir freuen uns sehr über diese Unterstützung und die Verbundenheit mit den Kindern, die nach zum Teil traumatischen Erlebnissen mit ihren Familien hier bei uns ein neues Zuhause

gefunden haben. Sie haben bei der Stadtranderholung die Gelegenheit, zum unbeschwertem Spiel mit gleichaltrigen Kindern aus der Stadt. Dafür bedanke ich mich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern auch im Namen der Kinder", so Prof. Dr. Reifenberg.